



Alternativantrag zum Antrag nach § 37 GO.LT

Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wiederbelebung der Vermögenssteuer als Teil einer gerechten Steuerpolitik und als Beitrag zur nachhaltigen Konsolidierung des Landeshaushalts

Antrag Fraktion DIE LINKE - **Drs. 7/845**

Der Landtag wolle beschließen:

Steuerpolitik verlässlich gestalten

Der Landtag stellt fest, dass eine ausreichende Finanzierung der öffentlichen Aufgaben unabdingbar für das Funktionieren eines demokratischen Rechtsstaates ist. Die steuerlichen Lasten müssen dabei gerecht, orientiert an der finanziellen Leistungsfähigkeit der Bürgerinnen und Bürger, verteilt sein. Die Erhebung einer Vermögensteuer wird in diesem Zusammenhang kontrovers diskutiert.

Der Landtag bittet die Landesregierung zu den verschiedenen, in der Diskussion befindlichen Initiativen Dritter und deren Auswirkungen auf das Land Sachsen-Anhalt zu unterrichten.

Begründung

Das deutsche Steuersystem zielt auf Steuergerechtigkeit und verlässliche Finanzierung des Gemeinwesens ab. Um zukünftige Entwicklungen abschätzen zu können, ist eine Information über aktuelle Entwicklungen notwendig.

Siegfried Borgwardt
Fraktionsvorsitzender
CDU

Dr. Katja Pähle
Fraktionsvorsitzende
SPD

Cornelia Lüddemann
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN